



passwort:  
klassik

MUSIKVERMITTLUNG  
WIENER PHILHARMONIKER

# Rückblick

zum passwort:klassik Projekt

## passwort:bühne 1

Claude Debussy

Prélude à l'après midi d'un faune

Maurice Ravel

Daphnis et Chloé, 2. Suite

Alain Altinoglu. Dirigent

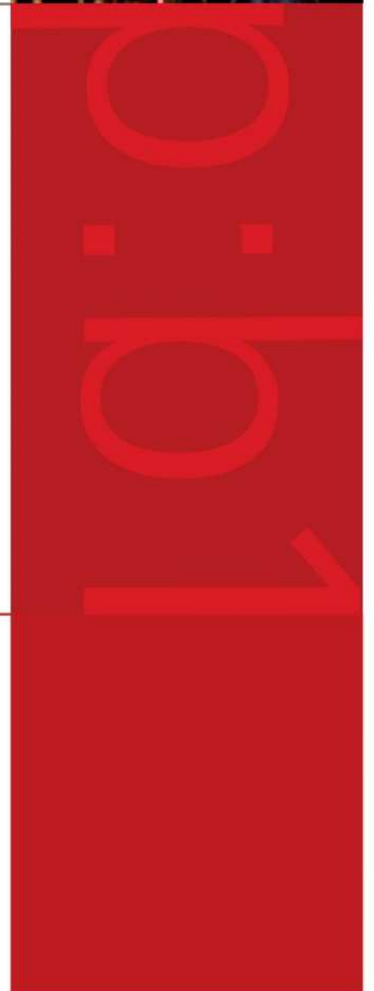
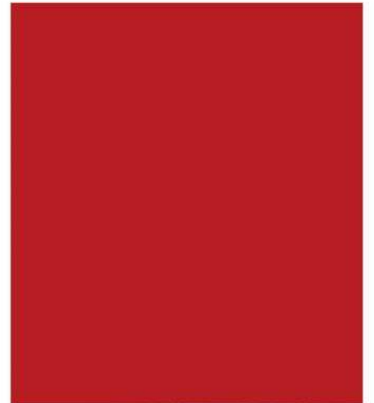
### Klingende Konzerteinführung

Projekt für Unterstufen

der WIENER PHILHARMONIKER

13. Januar, 10.00 Uhr

Musikverein Wien, Gläserner Saal / Magna Auditorium





### **SCHULE / KLASSE / MUSIKPROFESSORIN**

Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium Wien III Boerhaavgasse / 2c Klasse / Mag. Ulrich Permanschlager

Bundesgymnasium & Bundesrealgymnasium Baden Biondekgasse / 3h Klasse / Mag. Dagmar Martinek (Musikerziehung) und Mag. David Welsch (Bildnerische Erziehung)

### **PROJEKTTEAM**

Dieter Flury, ehemaliger Soloflötist der Wiener Philharmoniker

René Staar, Komponist

Hannah Öllinger & Manfred Rainer, Filmworkshops & Videoanimation

Karin Meissl, Musikworkshops & Hospitation

Hanne Muthspiel-Payer, Musikvermittlung und Konzept

### **MITWIRKENDE**

Dieter Flury, ehemaliger Soloflötist der Wiener Philharmoniker

Ieva Oša, Klavier, Kunstuniversität Graz

Herbert Mayr, Moderation

### **WORKSHOPS**

zwischen 19. November 2018 und 11. Januar 2019

### **GENERALPROBENBESUCH**

Mi, 9. Januar 2019

Musikverein Wien / Goldener Saal

### **KLINGENDE KONZERTEIFÜHRUNG**

So, 13. Januar 2019, 10.00 Uhr, zum

5. Abonnementkonzert der Wiener Philharmoniker

Musikverein Wien / Gläserner Saal

### **PROJETBESCHREIBUNG**

Das Flötenspiel des Hirtengottes Pan stand im Zentrum der klingenden Konzerteinführung. Dr. Dieter Flury, ehemaliger Soloflötist des Orchesters, gestaltete mit zwei Schulkassen dazu eine musikalische, informative und kreative Einführung in die Werke von Claude Debussy und Maurice Ravel. Berührend schön spielte er das Orchesterwerk *Prélude à l'après midi d'un faune* von Debussy in einer „schwarzweiß-Fassung“ für Flöte und Klavier. In einem Animationsfilm und mit live gespielter Barockmusik zeigten die beiden Schulklassen auch, dass die Schäferidylle *Daphnis und Chloé* schon Komponisten vor aus früheren Jahrhunderten verzauberte.

### **FOTOS**

Julia Wesely

*Das  
wir in unserem jungen Alter  
schon so etwas Tolles erleben  
und hören durften, war spitze.  
Mein größter Traum ist es,  
auch einmal in diesem tollen  
Orchester spielen zu können.  
Und falls es nicht klappt, habe  
ich wenigstens diese  
Erinnerungen.*

# IMPRESSIONEN & RÜCKMELDUNGEN



Mir hat unser Besuch bei der Probe am besten gefallen und dass wir vor unserem Auftritt im Musikverein durch den Künstlereingang gehen durften.

Es war super, dass wir mit so vielen Profis arbeiten konnten.

Die Stimmung in der Klasse war toll und alle haben das Projekt ernst genommen. Außerdem war es eine neue Erfahrung, ein Stück ohne Noten zu spielen.



Es war super, dass wir gemeinsam ein Klangstück erfinden konnten. Unsere Klasse ist dabei besser zusammengewachsen.





Herr Flury hat uns so schön auf seiner Flöte vorgespielt und wir durften unsere Instrumente nicht nur zupfen oder streichen, sondern auch klopfen und kratzen.

Mir wird noch lange in Erinnerung bleiben, dass wir uns nach der Aufführung gleich drei Mal verbeugen mussten!

Ich würde das Projekt gerne wiederholen, denn es war ein einmaliges Erlebnis!

